

ffs Freiwillig für Schwyz

Jahresbericht 2015



FFS Freiwillig für Schwyz

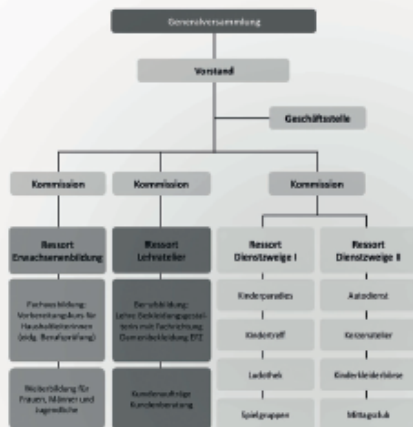
Der Verein FFS fördert durch ein breites Angebot an Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten Fähigkeiten, Fertigkeiten und Selbstentfaltung. Im weiteren unterstützt er Menschen jeden Alters durch ein vielfältiges und kostengünstiges Beratungs- und Dienstleistungsangebot. Dabei stellt er das individuelle und soziale Wohlbefinden des Menschen in den Mittelpunkt

Freiwillig für Schwyz seit über 50 Jahren für ein wirkungsvolles Engagement für unsere Gesellschaft

Infolinie 041 810 17 61
www.ffi-schwyz.ch

FFS Geschäftsstelle
Strehlgasse 8, 6430 Schwyz
Telefon 041 810 32 26

FFS Freiwillig für Schwyz



Inhalt

Editorial	2
Geschäftsstelle	4
Ehrungen / Mutationen 2015	6
Erwachsenenbildung	7
StoffArt – Lehratelier	
Dienstzweige	13
FFS Kindertreff	13
FFS Kinderparadies	15
FFS Spielgruppe Wirbelwind	16
FFS Ludothek	16
FFS Kerzenatelier	19
FFS Autodienst	19
FFS Mittagsclub	20
Vorstand	21
Aktivmitglieder	22
Rechnung	25
Gönner	28
Jahresprogramm Dienstzweige	30
Jahresprogramm Mittagsclub	31

Editorial

Hommage 50 Jahre Verein FFS – freiwillig für Schwyz

Unsere Organisation besteht bereits 50 lange Jahre. Im Jahr 1958 holte Dr. Eduard Baumgartner, Pfarrer von Schwyz, Frau Louise Schelbert-Trinkler in den Vorstand der Frauen- und Müttergemeinschaft Schwyz und beauftragte sie, die Organisation für junge Frauen attraktiver zu machen mit Aus- und Weiterbildungen. Im Jahr 1963 wurden dann der erste Kochkurs und der erste Nähkurs durchgeführt.

In der Folge entstand dann 1965 unsere Organisation und niemand dachte wohl damals an ein 50-Jahr-Jubiläum!



Buchvernissage März 2015

Der Verein FFS funktioniert wie ein präzises Schweizer (Schwyzer) Uhrwerk. Viele Rädchen greifen erfolgreich ineinander und jedes Rädchen erfüllt seine Aufgabe sehr gewissenhaft. Die Rädchen haben wohl unterschiedliche Grössen – von der Wichtigkeit her unterscheiden sie sich aber in keiner Art und Weise. Wir wissen es alle, bleibt ein Rädchen stehen, funktioniert das ganze Uhrwerk nicht mehr.

Ein Rädchen bilden die Gönner und Sponsoren. In all den 50 Jahren stiess unser Verein bei Privatpersonen, beim Gewerbe, bei verschiedenen Firmen, Banken, Versicherungen und Stiftungen auf viel Verständnis und wir wurden immer grosszügig finanziell unterstützt.

Blättert man etwas in der Vereinsgeschichte, stösst man immer wieder auf Fachpersonen aus dem Talkessel Schwyz, die den Verein in juristischen, finanziellen und personellen Fragen beraten haben, ohne eine Honorarrechnung zu senden.

Ebenfalls die staatlichen Organisationen sind ein wichtiges Rädchen im FFS-Uhrwerk. Manchmal mussten wir Frauen zwar sehr hartnäckig und bestimmt beim „Aufziehen“ von diesen Rädchen etwas mithelfen, bis die, von Männern dominierten Ämter beim Bund, Kanton, Bezirk und bei den Gemeinden das nötige Geld gesprochen haben. Heute geht das sachlicher und wird meist mit Leistungsaufträgen geregelt.

Vor 5 Jahren durften wir bei einer Studie mitmachen, die eine Kosten-Nutzen-Analyse vornahm. Die Firma Prognos zeigte in dieser Studie auf, wie gross der Nutzen ist, der an die Gesellschaft zurückfliesst, wenn der Staat investiert. Diese Bilanz lässt sich beim Verein FFS sehen! Wenn wir vom Staat 1 Franken erhalten, fliesen 3 Franken als Nutzen für die Gesellschaft zurück.

Unser Verein basiert auf der Freiwilligenarbeit. Ca. 120 bis 140 Aktivmitglieder haben in den vergangenen Jahren ihr Wissen, ihre Fähigkeiten und ihre Zeit im Verein FFS eingesetzt und haben das Uhrwerk am Laufen gehalten.



aktuelle und ehemalige Präsidentinnen

Sich ehrenamtlich zum Wohl unserer Gesellschaft einzusetzen war vor 50 Jahren genau so richtig und wichtig wie es heute ist und auch in Zukunft sein wird. Wollen wir unseren hohen Lebensstandard in der Schweiz erhalten, sind wir auf die Freiwilligkeit angewiesen. Die Aktivmitglieder vom Verein FFS leisten im Jahr ca. 22'000 Stunden Freiwilligenarbeit. Diese Art von Engagement hat aber auch Grenzen. Wir kennen keine Kündigungsfristen und bei einem plötzlichen Abgang von Personen geht immer auch das ganze Wissen mit. Der Verein FFS hat das schon früh erkannt und einige Positionen mit bezahlten Mitarbeitenden besetzt.



Bernadette Kündig-Blättler

Beide – die ehrenamtlich Tätigen und die bezahlten Mitarbeitenden – sind funktionierende Rädchen in unserem Uhrwerk.

Wie geht es nun weiter? Kann unsere Organisation auch das 75-jährige Jubiläum feiern? Wir im Vorstand hoffen das sehr und haben für die Zukunft auch eine konkrete Idee.

Die Idee heisst: *Ein zentrales Dienstleistungszentrum für alle Generationen.*

In diesem Zentrum sind viele Organisationen, die es heute schon gibt, unter einem Dach vereinigt. Sie müssen nicht zusammenschliessen und fusionieren. Sie können ihre Eigenständigkeit behalten. Synergien ergeben sich im gemeinsamen Auftritt, in der Administration und damit selbstverständlich Entlastungen beim Personalaufwand und damit auch bei den Finanzen.

Der Nutzen für die Gesellschaft ist enorm. Das Angebot kann gebündelt bekannt gemacht werden und immer sofort den „Kundenbedürfnissen“ angepasst werden.

In diesem Zentrum gibt es spezifische Angebote für je eine Altersgruppe – aber auch generationen-übergreifende Angebote. Aktuell kann ich mir vorstellen, dass Junge den Älteren den praktischen Umgang mit den elektronischen Geräten erklären und die Älteren für die jüngere Generation die Rolle einer Bezugsperson wahrnehmen und Zeit mit ihnen verbringen. So können die Generationen wieder vermehrt voneinander profitieren.

Räumlichkeiten für solch ein Zentrum bestehen in Schwyz bereits. In Frage kämen z.B. der Acherhof oder auch das Kapuzinerkloster.

Ich wünsche dem Verein FFS eine gute Zukunft – immer zum Nutzen der Gesellschaft, im Sinne von:

FREIWILLIG FÜR SCHWYZ

Bernadette Kündig-Blättler
Präsidentin

FFS Freiwillig für Schwyz

Geschäftsstelle

Neben den vielfältigen Jubiläumsanlässen des Vereins FFS, aber auch von den verschiedenen Dienstzweigen, gab es natürlich auch die jährlichen Anlässe und der Wechsel in der Geschäftsstelle.

Wechsel in der Geschäftsstelle

Ende 2011 hat Nadja Tratschin als erste Geschäftsstellenleiterin gestartet und die Geschäftsstelle in den vergangenen dreieinhalb Jahren aufgebaut. Zuerst musste noch etwas Überzeugungsarbeit für den Sinn der Geschäftsstelle geleistet werden. Heute ist die Geschäftsstelle akzeptiert und die Arbeit wird geschätzt. Mit dem Weggang von Nadja wurden verschiedene Lösungen diskutiert. Bald war der Entscheid klar: Die Arbeit der Geschäftsstelle wird vom Büro der FFS Erwachsenenbildung übernommen. Hier ist das Know how vorhanden und das Büro ist jeden Vormittag besetzt. Dies bedeutet eine bessere Erreichbarkeit der Geschäftsstelle. Auch bisher gab es bereits eine intensive Zusammenarbeit zwischen der Geschäftsleitung und der FFS Erwachsenenbildung. Es wurde eine Leistungsvereinbarung zwischen dem Verein FFS und der FFS Erwachsenenbildung unterzeichnet, in der die Leistungen definiert sind. Im August 2015 übernahm die FFS Erwachsenenbildung die Aufgaben der Geschäftsstelle. Ich danke an dieser Stelle Nadja

Tratschin für die gute Übergabe aller Unterlagen und Pendenzen. So konnten wir nahtlos die Arbeiten weiterführen.

Interne Weiterbildung

Im 2015 führte uns die interne Weiterbildung ins Herrenhaus Maihof. Der Hausherr selber, Dieter Gemsh, zeigte uns sein Haus und hatte immer wieder Anekdoten über die Bewohnerinnen und Bewohner des Maihofes bereit. Alle hörten gespannt zu und staunten über all das Wissen von Dieter Gemsh. Die Geschichte des Herrenhauses war bei diesem Rundgang stark zu spüren. So hatten in der alten Küche sicherlich einige das Gefühl, jetzt kommt dann gleich die Köchin und beginnt zu kochen, der Geruch von früher hing noch fast in der Luft.



Dieter Gemsh mit interessierten Zuhörerinnen

Nach dem Rundgang konnten wir bei herrlichem Wetter eine Stärkung im Garten des Maihofes geniessen. Dieter Gemsh beantwortete dabei alle offenen Fragen. Herzlichen Dank nochmals an ihn für die tolle Führung.

Vorstand



Bernadette Kündig
Präsidentin



Stefanie Wiget
Lehratelier



Evelyne Reich
Erwachsenenbildung

Vereinsausflug

Baden ist eine Reise wert! Dies dachten 25 Vereinsmitglieder und besuchten auf ihrem Ausflug Schloss Stein in Baden. Silvia Hochstrasser brachte in einer humorvollen Führung die Geschichte der Stadt Baden und des Schlosses Stein allen Teilnehmenden näher. Nun wissen wir, dass „Spanische Brötli“ nicht nur die Bahn war, sondern auch heute noch ein Gebäck ist, das früher im Zug serviert wurde und so dem Zug den Namen gab. Zum Apéro auf dem Schloss wurden dann die „Spanischen Brötli“ serviert. Diese mundeten allen. Nach der Besichtigung des Schloss Stein blieb noch genügend Zeit, das Städtchen zu erkunden und vor allem Bäckereien zu suchen. Danach waren die



Ausflug nach Baden

„Spanischen Brötli“ ausverkauft. Die Zuhause-gebliebenen konnten sich dafür auf die Spezial-

tät aus Baden freuen. Auf der Rückfahrt nach Schwyz hörte man verschiedentlich „so, jetzt simmer wieder dehei“, als der grosse Mythen sichtbar wurde. Zufrieden über den gelungenen Ausflug stiegen die Teilnehmenden beim Hauptplatz aus dem Bus.

Dienstzweig-Treffen

Auch 2015 gab es zwei Treffen der Dienstzweig-Leiterinnen. Im Frühling wird jeweils die Jahresrechnung besprochen, darum sind auch die Kassiererinnen dabei. Im Herbst findet dann ein Austausch über die Aktivitäten statt. Diese Treffen sind wichtig, sehen sich doch die einzelnen Leiterinnen nur selten, da wir verschiedene Standorte haben und nicht alle zur gleichen Zeit aktiv sind. Gerade das Jubiläumsjahr hat gezeigt, dass gemeinsame Anlässe verbinden.

Als Geschäftsstellenleiterin sehe ich mich als Dienstleisterin für den Vorstand und die einzelnen Dienstzweige. Ich freue mich, auch im 2016 zusammen mit Gaby Furrer und Astrid Suter für alle vom Verein FFS erste Ansprechstelle zu sein und professionell und unkompliziert Aufträge und Arbeiten auszuführen.

Brigitta Trinkler
Geschäftsstellenleiterin



Christa Annen
Aktuarin



Fabienne Kalbermatten
Vizepräsidentin/DZ I



Heidi Strüby
Kassierin



Hedi Suter
DZ II

FFS Freiwillig für Schwyz

Ehrungen 2015

Als langjährige Aktivmitglieder des Vereins FFS konnten an der GV 2015 folgende Mitglieder geehrt werden:

10 Jahre

Bernadette Kündig-Blättler (Vorstand)

Priska Landolt (Kinderparadies)

Eugen Schuler (Autodienst)

Esther Lifart (Kerzenatelier)

Renate Studiger (Kerzenatelier)

20 Jahre

Rosi Betschart (Kerzenatelier)

Martha Föhn (Kerzenatelier)

Beatrice Dettling (Kerzenatelier)



Mutationen im Vereinsjahr 2015

Austritte

Maria Käppeli-Mazenauer (Leitung Kinderkleiderbörse)

Karin Müller (Kinderkleiderbörse)

Andrea Betschart (Leitung Ludothek)

Eva Betschart (Leitung Ludothek)



Eintritte

Hedi Suter (Vorstand)

Rita Gianella (Leitung Kinderkleiderbörse)

Heidi Strüby (Leitung Kinderkleiderbörse)

Yvonne Kleber (Leitung Ludothek)

Margrith Deck (Kasse Ludothek)



FFS Erwachsenenbildung

Strehlgasse 8, 6430 Schwyz, Tel. 041 811 67 81, eb@ffs-schwyz.ch

Jubiläumsprogramm

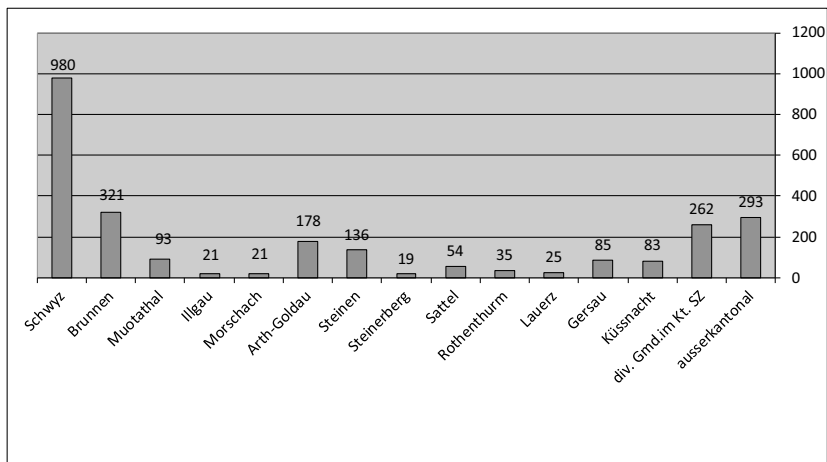
Gleich im Januar kam unser goldenes Programm heraus. Viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer machten uns Komplimente für das gelungene Titelblatt. Wir haben gehört, dass es auch zweckentfremdet wurde und als Geburtstagskarte verwenden wurde. Aber nicht nur für das Titelblatt bekamen wir Komplimente, sondern auch für das Programm. Für das Jubiläumsjahr haben wir eine extra Rubrik geführt. Bis auf zwei Kurse konnten alle Jubiläumskurse durchgeführt werden. Viele waren ausgebucht. Die Schwyzer Chuchi wurde sogar ein zusätzliches Mal durchgeführt. Richtiggehend eingeschlagen hat das Jodeln. Der ausgeschriebene Kurs war sofort ausgebucht, das gleiche galt beim Zusatzkurs und die Teilnehmenden des Grundkurses wollten unbedingt weitermachen. So ist heute vor allem der Jodel-Aufbaukurs ein fester Bestandteil des Programms.

An der Podiumsdiskussion vom 5. November 2015 haben verschiedene Persönlichkeiten unter der Leitung von Iwan Rickenbacher zurückgeschaut. Was hat sich in den vergangenen 50 Jahren in den Bereichen Politik, Gesundheit und Familie, Vereinsleben, Tourismus und Verkehr sowie im kirchlichen Leben alles verändert? Schade, dass nur 30 Personen den Weg ins Hotel Wysses Rössli gefunden haben.

Bildung und Begegnung

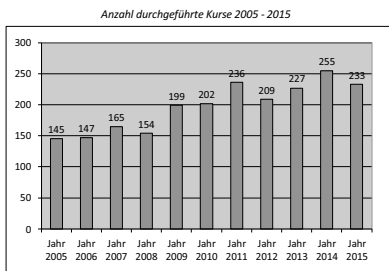
Neben dem goldenen Programm Frühling/Sommer 2015 hatten wir auch das Programm Herbst/Winter 2015/16. Mit dem Elternbildungstag waren es 318 verschiedene Kurse in 12 Fachbereichen mit 2'606 Anmeldungen. 233 Kurse konnten wir durchführen. Dies bedeutet eine Durchführbarkeitsquote von über 73 %. Im 2015 hatten wir kein Fashion Dinner und keine GirlPowerWoche, dies erklärt zu einem grossen Teil die tieferen Kurs- und

Anmeldeeingang nach Gemeinden 2015 (Total 2606 Anmeldungen)

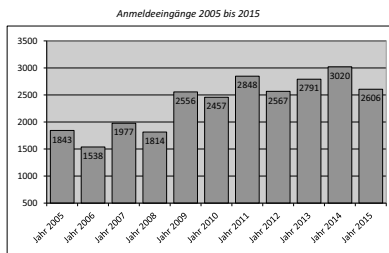


FFS Erwachsenenbildung

Teilnehmendenzahlen. In den regulären Kursen haben wir mit etwas weniger Kursen praktisch gleich viele Teilnehmende wie 2014. Finanziell sieht es ähnlich aus wie letztes Jahr. Unser Programm trifft das Interesse der Bevölkerung, was diese hohe Auslastung zeigt. Unsere Kurse geben jedem Teilnehmenden nicht nur neue Impulse, sie sind auch ein Treffpunkt, um alte Bekanntschaften aufzufrischen oder neue zu schliessen.



FFS Erwachsenenbildung, Januar 2016



FFS Erwachsenenbildung, Januar 2016

Einige Zahlen

Von den 2'533 Personen, die sich für alle Kurse angemeldet haben, mussten wir 141 Personen absagen, da sie sich in einen der 85 abgesagten Kursen angemeldet hatten. Gleichzeitig konnten 216 Teilnehmende davon profitieren, dass wir 36 Kurse, trotz zu tiefer Anmeldezahlen, durchgeführt haben. 2188 Frauen und 296 Männer nahmen an den 233 durchgeführten Kursen teil. 49 Anmeldungen waren von Institutionen. Bei 6 Kursen führten wir einen Zusatzkurs, bei

1 Kurs waren es sogar 2 Zusatzkurse. So konnten 66 Teilnehmende mehr an den gewünschten Kursen teilnehmen und kamen nicht auf die Warteliste. Bei 36 ausgebuchten Kursen mussten wir insgesamt 73 Personen auf die Warteliste nehmen, diese Personen sind nicht in 2'533 gerechnet.



Ehrung Hedy Konz am Jubiläumsfest 2015

HaushaltleiterIn mit eidg. Fachausweis

Die Teilnehmenden des Lehrganges 2013-15 haben im November 2015 an der eidgenössischen Prüfung ihre Projektarbeit präsentiert. Von den 12 Teilnehmerinnen erhielten 11 den Fachausweis am 16. Januar 2016 in einer schönen Feier im Kloster Einsiedeln. Die Durchkommensquote liegt über dem schweizerischen Durchschnitt. Die 8 Teilnehmerinnen des Lehrganges 2014 – 2016 haben die Modulprüfungen 1 – 4 alle erfolgreich bestanden. Erfreulich ist es, dass im August der neue Lehrgang 2015-17 mit 12 Frauen startete. Dies bedeutet, dass der

Kurs ausgebucht ist. Wir hoffen natürlich, dass wir auch im 2016 wieder mit einem Lehrgang starten können. Dies wird der letzte Lehrgang mit dem aktuellen Prüfungsreglement sein. Zurzeit wird beim SBFi das neue Prüfungsreglement geprüft.



Unter dem Titel „Kinder und Verantwortung“ durften wir im März im Auftrag der Gemeinde Schwyz zum 4. Mal ein Bildungsangebot für Eltern von Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klasse organisieren. 26 Paare und 26 Einzelpersonen nutzten dieses für sie kostenlose Angebot. Dies waren mehr als doppelt so viele Familien wie im 2013. Dieses Jahr gab Carla Kronig, als versierte Elternbildnerin, praktische Tipps und Anregungen für den Umgang mit den Kindern. Wir danken der Gemeinde für das uns entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

Fashion-Dinner

Das Fashion-Dinner fand im Herbst 2015 nicht statt, da sich zu wenige Geschäfte dafür interessierten. Nun sind wir zuversichtlich, dass wir im Frühling oder Herbst 2016 wieder ein Fashion-Dinner durchführen können. Die Mehrheit der bestehenden Geschäfte waren für eine Durchführung im Frühling.

Schwyzter Elternbildungstag 2015

Dieses Jahr fanden 83 Eltern den Weg nach Goldau zum 7. Elternbildungstag. Dies waren knapp 20 Eltern weniger als in Pfäffikon letztes Jahr, gegenüber 2013 in Goldau sogar knapp 40 Eltern weniger. An der Auswertungssitzung Ende Januar 2016 werden die sinkenden Teilnehmerzahlen sicherlich ein Thema sein. Gleich zu Beginn wurden unsere Nerven strapaziert. Andrea Lanfranchi, der Referent des Eröff-

nungsreferats, war noch nicht erschienen. Durch die Umstellung des Ablaufs konnte er sein Referat vor dem Mittagessen noch halten. 62 Prozent der Eltern waren mit den Workshops sehr zufrieden. Dank der guten Zusammenarbeit mit der Fachstelle für Paar- und Familienberatung kann dieser Anlass effizient und auf qualitativ hohem Niveau durchgeführt werden. Auch im 2016 findet der Anlass wiederum im November statt. Diesmal in Pfäffikon.



Schwyzter Elternbildungstag 2015

eduQua Zwischenaudit im Dezember

Auch 2015 ist das Zwischenaudit von eduQua erfolgreich gewesen. Anfangs Januar 2016 erhielten wir die positive Meldung der Zertifizierungsstelle.

Wir blicken auf ein wirtschaftlich erfolgreiches 2015 zurück. Dieser Erfolg ist ohne ein motiviertes, engagiertes Team nicht möglich. Ein grosses Dankeschön gehört an dieser Stelle Gaby Furrer und Astrid Suter.

Das Programm Frühling/Sommer 2016 ist soeben erschienen. Wir sind überzeugt, dass wir ein attraktives Programm zusammengestellt haben. Neben bekannten Kursen haben wir auch einige neue Kurse im Programm. Wir freuen uns auf viele Anmeldungen.

Brigitta Trinkler
Leitung, Kurswesen, QM

FFS Erwachsenenbildung

Jahresbericht der Präsidentin

Das Geschäftsjahr 2015 hatte zwei grosse Schwerpunkte: einerseits die Suche nach geeigneten Nachfolgern für die Kommission. Gleich drei Kommissionsmitglieder wollen zurücktreten. Andererseits die Anlässe und Kurse im Jubiläumsjahr 2015.

An der ersten Sitzung im 2015 gaben Edith Styer, Petra Hummel und ich als Kommissionspräsidentin den Rücktritt auf spätestens GV 2016 bekannt. Es wurde beschlossen, an einer ausserordentlichen Sitzung im März die Nachfolge zu diskutieren.

An der Sitzung wurde dann eine Liste möglicher Nachfolgerinnen und Nachfolger erstellt. Als weiteres Vorgehen wurde beschlossen, dass die einzelnen Mitglieder ihre vorgeschlagenen Personen anfragen. Markus Pallor wurde an die nächste Sitzung eingeladen. Er hat nach dieser Sitzung zugesagt und ist bereits seit Sommer 2015 in der Kommission. Neben verschiedenen Absagen haben wir auch zwei Zusagen erhalten: Im September Andra Horat und im Dezember Beatrice Petschen. Nun ist die Kommission wieder komplett. Es hat sich noch niemand für das Präsidium entschliessen können. So werden die Kommissionssitzungen mit einem Tagespräsidium geführt. Brigitta Trinkler vertritt die Anliegen der FFS Erwachsenenbildung im Vorstand. Als Geschäftsstellenleiterin nimmt sie an den Vorstandssitzungen teil.

Das goldene Programm war ein grosser Erfolg. Neben dem attraktiven Programm bekamen wir auch viele Komplimente für den goldenen Umschlag. Die Buchvernissage im März wurde von Vera Gwerder und Petra Hummel sehr gut organisiert.



Die Gewinnerinnen und der Gewinner des 1. Wettbewerbs.

Die Kommission hat im Berichtsjahr 5 Sitzungen durchgeführt, dabei war eine ausserordentliche Sitzung für die Nachfolge. Der Kommissionsanlass fand bei einem gemeinsamen Abendessen zur Verabschiedung von mir und der Begrüssung der neuen Kommissionsmitgliedern Markus Pallor und Andrea Horat statt.

Ich danke an dieser Stelle dem Team und allen Kommissionsmitgliedern für ein erfolgreiches Geschäftsjahr der FFS Erwachsenenbildung. Die gute und respektvolle Teamarbeit, das grosse und jederzeit spürbare Engagement aller Beteiligten sind eine wahre Freude für die Präsidentin.

Meine Zeit in der EB und im Vorstand FFS geht mit diesem Jahresbericht zu Ende. Mein neues berufliches Engagement lässt mir fast keine Zeit mehr für die private Vereinstätigkeit. Ich möchte an dieser Stelle dem Verein FFS, dem EB-Team und dem Vorstand ein ganz grosses DANKE sagen für fast 10 Jahre FFS. Die vielen persönlichen und äusserst bereichernden Kontakte haben mir Schwyz sehr nahegebracht und werden in lebendiger Erinnerung bleiben.

Evelyne Reich
Kommissionspräsidentin

FFS StoffArt · Lehratelier

Herrengasse 30, 6430 Schwyz, Tel. 041 811 20 32, stoffart@ffs-schwyz.ch

Das Lehratelier konnte neben dem Jubiläum des Vereins FFS heuer noch ein weiteres Jubiläum feiern. Am 18.4.2015 durfte die Kommission Atelierleiterin Heidi Ogi zum zehnten Dienstjahr gratulieren. Diese Freude veranlasste die Kommission, zusammen mit Heidi Ogi im Restaurant Stalden ob Rickenbach ein feines Mittagessen zu geniessen. An dieser Stelle danke ich Heidi Ogi für ihre Treue zum Lehratelier.

Aufgrund der angespannten finanziellen Situation verlief das Vereinsjahr des Lehrateliers in gewohnten Bahnen. Unter dem Jubiläum beginnen wir im Herbst 2015 den Modeapéro, an welchem wir einige neue Gesichter begrüessen und daher einen Besucherrekord verzeichnen konnten.



Auszubildende an der Arbeit

Aber nun von Anfang an: Das Jahr 2015 starteten wir mit der obligaten Tischmesse im Mythenforum Schwyz. Diese bietet uns stets eine ideale Plattform, um uns mit anderen Gewerbetreibenden auszutauschen und uns bekannt zu machen. Im Juni brachen wir anlässlich der Schulreise mit den Lernenden nach Küssnacht auf, um das Unternehmen von Frau Marianne Burch, Zimmermann Büsten, zu besuchen. Es hätte uns alle sehr gereizt, gerade selber Hand

anzulegen und eine Büste zu kleistern. Nach einer Stärkung im Hafenrestaurant Zug besichtigten wir die Höllgrotten in Baar und liessen uns durch die Mysterien und Mythen dieser Höhle verzaubern.

Just vor den Sommerferien entliessen wir unserer „Dritteler“ ins Berufsleben. An dieser Stelle gratulieren wir Alexandra Müller, Nina Sidler und Sophie Steiner noch einmal für ihre tadellosen Leistungen. Wir konnten uns zudem glücklich schätzen, dass uns Nina Sidler als ausgebildete Bekleidungsgestalterin EFZ für die Assistenzstelle im Lehratelier erhalten blieb.



Auszubildende an der Arbeit

Im Schuljahr 2015/2016 starteten wir wiederum mit drei neuen Lernenden. Es sind dies: Nicole Camenzind aus Sattel, Natascha Mürset aus Zug und Ramona Roth aus Wangen/SZ. Sie arbeiteten sich zur Zufriedenheit unserer Chefin gut ein und integrierten sich rasch in der neuen Umgebung. Alsdann ging es mit grossen Schritten dem bereits erwähnten Modeapéro entgegen und kaum gehörte dieser der Geschichte an, stand die alljährliche Weihnachtsfeier vor der Türe. Die Kommission wurde einmal mehr mit feinem Essen und originellen Geschenken verwöhnt.

ff StoffArt · Lehratelier



Einblick Fadenschublade

Im administrativen Bereich gab es einiges zu tun: Wir hielten Sitzungen zu unterschiedlichen Themen ab, u.a. zu Marketingstrategien, organisierten ein Fotoshooting zwecks Aktualisierung unserer Homepage und stemmten so manches Alltagsproblem. Dabei ist zu bemerken, dass die Kommissionsmitglieder sehr selbstständig arbeiten und stets bereit sind, wenn Heidi um Hilfe ruft. Man kann von Glück sprechen, dass wir alle nahe wohnen und arbeiten, womit wir relativ flexibel auf die Bedürfnisse von Heidi reagieren können.

Speziell zu erwähnen gibt es an dieser Stelle, dass das Lehratelier das Vertrauen der Schwyzer Nüssler gewinnen konnte. Die Schwyzer Nüssler haben sich zum Ziel gesetzt, bis zur Fasnacht 2018 sechzehn Blätze herzustellen. Sie haben zwar ihre eigenen Näherinnen, aber StoffArt wurde die Projektleitung übertragen. Heidi Ogi fungiert dabei als Know-How-Stelle für sämtliche Anfragen und Probleme der Blätz-Näherinnen. So dürfte es nicht erstaunen, wenn in unserem Lehratelier das ganze Jahr hindurch ein wenig Fasnacht herrscht!



Festtagstracht

Ich danke meinen initiativen Kommissionsmitgliedern, Margrit Kessler, Andrea Zehnder und Remo Hicklin, sehr herzlich für ihren unermüdlchen Einsatz im vergangenen Jahr. Sie leisteten einmal mehr viele Stunden und lieferten stets beste Ideen und Unterstützung. Ebenso gebührt Heidi Ogi und Vreni Gisler ein grosser Dank. Ohne sie wäre das Lehratelier StoffArt nicht das, was es ist – nämlich ein innovativer und qualitativ hochstehender Lehrbetrieb. – Vielen Dank!

Stefanie Wiget
Präsidentin StoffArt Lehratelier

FFS Dienstzweige

FFS Kindertreff

Personelles

Per Ende 2015 werden Barbara Tschümperlin und Nadia Büeler unseren Verein verlassen. Wir möchten uns bei ihnen für die mehrjährige tatkräftige Unterstützung im Kindertreff bedanken. Wir freuen uns, im neuen Jahr folgende zwei Frauen in unserem Verein begrüßen zu dürfen: Regula Klinger und Heidi Trütsch.

Somit werden auch im kommenden Jahr weiterhin 13 Frauen für unser Ressort tätig sein.

Anlässe

Im Januar besuchten vierzig Kinder die Schreinerei Späni. Fasziniert erfuhren die Kinder von den verschiedenen Maschinen und Techniken. Am Ende durfte jedes Kind seinen eigenen Bleistifthalter bohren und mit nach Hause nehmen.



Besuch bei der Schreinerei Späni

«Maskiert. Magie der Masken» hiess es im Februar. Renate Amuat vom Forum Schweizer Geschichte Schwyz bot für Kinder ab 6 Jahren eine kurzweilige und interessante Führung durch die Maskenausstellung an.

Wie schon in den vergangenen Jahren war die Führung im Spital Schwyz im März ausgebucht. Wir schätzen es sehr, dass das Personal des Spitals sich Zeit nimmt, unseren Kindern das Krankenhaus näher zu bringen und bei ihnen Ängste abzubauen.

Im April fanden gleich zwei Anlässe statt: Zum einen das mit 166 Kindern und Eltern sehr gut besuchte Osterkasperlitheater, gespielt von Gabriela Müller. Zum anderen das „Töpfl einpflanzen bei der Baumschulen Kündig AG“. 52 Kinder machten eine Gärtnereirundfahrt, be-malten ein Blumentöpfchen und konnten selber Blumen und Erdbeeren eintopfen, nicht zu vergessen „Glace essen“ nach getaner Arbeit.



Holzbildhauer in Aktion

Am Samstagmorgen, 30. Mai, fand unser Jubiläumsanlass statt. Im Kern von Schwyz öffneten folgende Orte für 210 Besucher und Besucherinnen ihre Türen: Das Regierungsgebäude, der Archivturm, die Pfarrkirche St. Martin, der Holzbildhauer Nikolaus Blättler, das Örgeli-Studio von Daniel Schmidig, Reto Grab und Markus Flückiger, Huusmusig mit Röbi Kessler, die Maskengarderobe, das Elektrizitätswerk Bezirk Schwyz, der Garten des Kapuzinerklosters und die Kunstaussstellung auf der Ital Reding Hof-

ffs Dienstzweige

statt. Zwei weitere Posten beim Rathaus und dem Dorfbrunnen rundeten das Angebot ab. Sowohl die durchwegs gespannten und strahlenden Kinder- und Erwachsenenaugen als auch die vielen positiven Rückmeldungen freuten das Team des Kindertreffs sehr. Die intensiven und aufwändigen Vorbereitungen haben sich gelohnt.



Team beim Feuerwehrbesuch

Immer wieder ist der Besuch bei der Feuerwehr ein Highlight. Im Juni besuchten trotz strömendem Regen 120 Kinder die verschiedenen Posten der Feuerwehr Schwyz. Löschen, auf die Leiter steigen und viele andere Sachen konnten ausprobiert werden. Welches Kind möchte da nicht aktiv dabei sein?



Skateranlage

Im September wurde zum zweiten Mal der Skateranlass von Kilian, 3SIXTY, durchgeführt. Erneut lauschten die Kinder, wie ein Skateboard gebaut und wie es gefahren wird. Auch konnten erste Fahrübungen und Sprünge ausprobiert werden.

Weisst Du, warum die Arbeit des Jägers und auch die Jagd so wichtig sind? Kennst Du unsere einheimischen Tiere? Diese und viele weitere Fragen wurden beim Oktoberanlass „Mit dem Jäger im Wald“ geklärt.

Im November durften wir erneut die Pausenverpflegung des Theaters der Sparkasse Schwyz übernehmen. Viele kleine und grosse Zuschauer konnten in die Märchenwelt von „Dornröschen“ eintauchen.

Der Abschluss unseres ereignisreichen Vereinsjahres war im Dezember der Christkindli-märcht. Wieder wurde viel gebastelt. Phantasiervolle Engel aus Stein und Draht entstanden und liessen trotz fehlendem Schnee weihnachtliche Vorfreude aufkommen.

Wir möchten uns bei all unseren Frauen des Teams für die toll organisierten Anlässe bedanken. Danken möchten wir aber auch all unseren freiwilligen Referenten und Referentinnen. Es ist immer wieder wertvoll und wird sehr geschätzt, wenn Personen vom Fach ihr Wissen weitergeben. Ein besonderer Dank geht auch an unsere Gönner und Sponsoren, welche uns beim Jubiläumsanlass unterstützt haben.

Ohne all die freiwilligen Helfer und Helferinnen wäre es auch dieses Jahr nicht möglich gewesen, ein so abwechslungsreiches Programm auf die Beine zu stellen. Danke!

Cornelia Marty und Corinne Sigg

**FFS Kinderparadies,
Steistegstrasse 5, Schwyz**

Das Kinderparadies FFS hat an 38 Mittwochvormittagen Kinder zwischen zweieinhalb und fünf Jahren betreut. Leider ist die Zahl der betreuten Kinder etwas zurückgegangen: Im Berichts-jahr konnten 283 Kinder (Vorjahr: 335 Kinder) betreut werden, das sind im Durchschnitt sieben bis acht Kinder pro Vormittag (im Vorjahr knapp neun Kinder).

In der ersten Hälfte des Jahres konnten wir auf die Mitarbeit von elf Frauen zählen. Bereits im Sommer standen wieder Wechsel im „Hüetiteam“ an und so mussten wir uns schon bald nach neuen Freiwilligen umsehen. Die Suche gestaltete sich allerdings schwierig; wir konnten nur eine neue „Hüetifrau“ finden. Mit etwas verkleinertem Team nahmen wir dennoch alle unsere Einsätze im Kinderparadies wahr.

Gegen Ende des Jahres konnten wir jedoch zwei weitere Frauen finden, die das Kinderparadies in Zukunft mittragen werden.

Jubiläumsjahr

Unser Highlight im vergangenen Vereinsjahr war die Spielsachenbörse in der Aula des Schulhauses Lücken. Zum Jubiläum des Vereins FFS gab es ganz spezielle Attraktionen. Clown Kiko verstand es, die Kinder mit seinen Zauberkünsten, Jonglage-Einlagen und Seifenblasenkünsten zu begeistern. Er unterhielt sie auch mit seiner Ballonkunst und seinem feinen Humor.

Zudem durften sich die Kinder schminken lassen; dabei unterstützte uns der Blauring Muotathal tatkräftig!

Für aufkommenden Hunger und Durst war ebenfalls gesorgt: Jedes Kind, das an der Spielsachenbörse teilnahm, erhielt einen Bon für einen Hotdog und ein Getränk. Alle anderen



Blauring beim Schminken

Gäste konnten sich einen Hotdog kaufen oder sich mit Kuchen und Kaffee von unserem reichhaltigen Buffet verpflegen. Die Hotdogs waren so beliebt, dass sie bereits vor Ende der Veranstaltung ausverkauft waren.

Daneben verkauften natürlich die Kinder ganz traditionell an etwa 35 Verkaufsplätzen ihre Waren.

Dieser Anlass ist uns auch deshalb so gut gelungen, weil alle „Hüetifrauen“ bei der Planung und der Durchführung mitgedacht und kräftig angepackt haben. Herzlichen Dank!

Im Vereinsjahr 2015 arbeiteten insgesamt 13 Frauen im Kinderparadies FFS mit.

Ein ganz grosses Dankeschön an alle Mitarbeiterinnen für ihren freiwilligen Einsatz und ihr grosses Engagement für unseren Verein!

Priska Landolt

FFS Dienstzweige

FFS Spielgruppe Wirbelwind, *Steistegstrasse 5, Schwyz*

Das Jahr 2015 stand ganz im Zeichen 50 Jahre FFS. Am 14. März 2015 feierten wir in der Spielgruppe dieses denkwürdige Jubiläum. Manuela und Sibylle organisierten mit viel Aufwand ein kleines Festli. Es gab einen kleinen Apéro mit Brötli, Chips und Nüssli. Für die Kinder bereiten wir ein Bastelangebot vor. Da ja bald Ostern war, konnten die Kinder noch Osterbilder ausmalen und ein Plakat mit Ostereiern bekleben. Auch gab es einen Ballonwettbewerb. Leider kamen sehr wenige Familien zum Anlass. Zum Glück schauten viele Vorstandsmitglieder kurz vorbei, so dass unsere feinen Brötli doch noch gegessen wurden.



Kinder in der Spielgruppe Wirbelwind

Im August konnten wir wieder mit drei Gruppen in das neue Spielgruppenjahr starten. Bis zu den Herbstferien sind alle Tränen getrocknet und so können wir uns ganz dem Spielgruppenalltag widmen. Die Kinder freuen sich immer auf die Spielgruppenstunden, sei es am Morgen oder am Nachmittag. Sie erleben wieder schöne Begebenheiten beim Spielen und Lachen mit ihren Freunden. Es werden Geschichten erzählt und Liedlein gesungen. Auch das Werken kommt in den Gruppen nicht zu kurz.

Für uns Spielgruppenleiterinnen ist vor allem die besinnliche Adventszeit immer eine sehr schöne und wertvolle Zeit. Es liegt eine gewisse

Spannung in der Luft mit vielen geheimen Erwartungen vor dem Weihnachtsfest. Das mit viel Fleiss und Eifer selbst gebastelte "Gschänkli" nach Hause zu nehmen ist für die Kinder immer ein besonderes Erlebnis.

Allen Eltern herzlichen Dank für die tolle und gewinnbringende Zusammenarbeit.

Sibylle Z'graggen und Manuela Föhn

FFS Ludothek *Steistegstrasse 5, Schwyz*

Die Ludothek-Frauen sind zuversichtlich ins Jubiläumsjahr 2015 gestartet.

Mit zwei Mitarbeiterinnen weniger, hiess es, für alle hie und da einen Dienst mehr zu übernehmen.

An einer ersten Team-Sitzung wurde beschlossen, ein paar Anregungen aus dem Coaching vom Herbst 2014 in die Tat umzusetzen, damit die Ludothek aus dem Dornröschenschlaf erwacht.

Ein nicht ganz neuer Computer und ein nigelna-gelneues Ludothek-Computerprogramm fanden den Weg zu uns. Die Mitarbeiterinnen nahmen an einer Schulung teil und seither läuft der Ludo-Betrieb mit dem neuen Computerprogramm. Gleichzeitig mit dem neuen Programm wurde auch das Jahres-Abo für Fr. 70.- eingeführt. Das neue Angebot kam bei den Kunden sehr gut an und wird rege genutzt. Die Ausleihen haben markant zugenommen, die Kinder können viel mehr Spiele ausprobieren und sind begeistert.

Wir durften dieses Jahr einige Neukunden in der Ludothek begrüßen. Unser Kundenstamm ist somit auf 770 angewachsen. Im Jahr 2015 wurden 31 neue Spiele angeschafft und es konnten 1'330 Ausleihen an 76 Öffnungstagen verzeichnet werden.



LudOlympiade 2015

Grosser Beliebtheit erfreuen sich die Tip Toi-Spiele, Playmobil und unsere Fahrzeuge. Daher wurde das Sortiment vor allem in diesen Bereichen im Jahr 2015 erweitert.



Tip Toi-Spiel

Die Fahrzeuge in unserem Wagenpark wurden mit „Nummernschildern“, auf denen die Fahrzeugnummer, unser Hauptsponsor und das Ludothek-Logo abgebildet sind, ausgerüstet.

Parallel zu all dem haben Paulina Schumacher, Andrea Betschart und Eva Betschart die LudOlympiade als Jubiläumsanlass im Juni vorbereitet. Es war ein schöner Samstag, an dem bei

einem Spiel-Parcours an verschiedenen Stationen in Dreier-Teams viel gespielt und gelacht wurde. Zudem stand eine Festwirtschaft mit Grillwürsten, Brot, Getränken, Kaffee und Kuchen für alle zur Verfügung. Der durchaus gelungene Anlass gab dem Team viel Auftrieb für die weitere Arbeit.

In diesem Jahr ist Sarah Masa neu zu uns ins Team gekommen. Sie bringt viel Schwung, innovative Ideen und gute Laune ins Team. Leider hat Andrea Betschart nach dem Jubiläumsanlass ihren Austritt aus dem Team verkündet und Paulina Schumacher wird noch bis Februar 2016 bei uns mitmachen. So arbeiten wir weiterhin leicht dezimiert und wären froh, wenn wieder jemand Neues ins Team kommt.

Wir sind laufend daran, unsere Präsenz in den Medien zu optimieren, Flyer zu kreieren und zu verteilen, den Auftritt auf der Homepage zu überarbeiten und vieles mehr, was an Öffentlichkeitsarbeit anfällt.



LudOlympiade 2015

Mit viel Zuversicht starten wir ins nächste Vereinsjahr und hoffen, dass die Ludothek weiterhin Anklang in der Bevölkerung findet.

Unser verdientes Nachessen, bei dem wir unser Vereinsjahr abschliessen, findet aus Termingründen erst im Februar statt.

Fabienne Kalbermatten

FFS Dienstzweige

Kinderkleiderbörse,

Gotthardstrasse 115, Ibach

Auch wir haben Bilanz gezogen und stellen fest: Trotz unserem fleissigen Einsatz müssen wir wiederum einen Umsatzrückgang verzeichnen. Mit dem Verkauf von insgesamt 8860 Artikeln sind Fr. 71'017.-- eingenommen und unsern Kundinnen total Fr. 45'923.-- Franken ausbezahlt worden. Der Umsatz an der Sportartikelbörse vom 3./4. November 2015 im MythenForum bewegte sich in etwa im gleichen Rahmen der Vorjahre. Wir verkauften 480 Artikel und es wurde ein Reingewinn von Fr. 1'471.00 erzielt. Leider ist es uns auch dieses Jahr nicht gelungen, schwarze Zahlen zu schreiben. Nach Abzug von sämtlichen anfallenden Betriebskosten resultiert wiederum ein Verlust von Fr. 473.00.

50 Jahre FFS – jeder Dienstzweig war aufgefordert, während dem Jubiläumsjahr etwas Besonderes zu bieten. So hat die Kinderkleiderbörse im Februar einen Einkaufsgutschein von Fr. 5.– an die Kundinnen abgegeben, der während des ganzen Jahres eingelöst werden konnte. Die Börse war während 133 Halbtagen offen. Die Öffnung jeden ersten Samstagmorgen im Monat wurde beibehalten.

Personell hat sich dieses Jahr einiges verändert. Seit Januar sind neu Rita Gianella und Heidi Strüby für den Laden verantwortlich. Folgende Mitarbeiterinnen haben unser Team verlassen: Ursula Holdener (2 Jahre), Marie-Theres Kündig (9 Jahre), Helen Zünd (11 Jahre) und Annelies Weber (19 ½ ! Jahre). Ihnen allen gebührt ein riesiges Dankeschön für ihre selbstlose, engagierte Arbeit und die gute Kameradschaft.

Erfreulich ist, dass sich immer wieder Frauen bereit erklären, Freiwilligenarbeit zu leisten. So sind neu dazugekommen: Heidi Strüby, Lisa von Euw, Elvira Rupp, Romy Isenschmid und Hedy Suter. Unser Team zählt nun 17 Frauen.



Skikleiderbörse

Der Betrieb einer Kinderkleiderbörse ist aufwändig und während den Saisonwechseln im Frühling und Herbst kann es auch mal hektisch werden. Als Ausgleich und Dank für geleistete Arbeit unternehmen wir jeweils alle zwei Jahre einen Ausflug. Bei strahlendem Augustwetter starteten wir per Bus mit unbekanntem Reiseziel. Als wir dann Richtung Bodensee fuhren, haben die beiden Organisatorinnen, Rita und Heidi, das Geheimnis gelüftet. Ein Besuch der bekannten Hüppenfabrikation in Gottlieben war angesagt. Nach einem sehr interessanten Rundgang konnten wir viele der Spezialitäten probieren und ausgiebig schlemmen. Am Nachmittag stand noch eine Bodensee-Schiffahrt auf dem Programm. Herzlichen Dank für die Organisation und den wunderschönen, geselligen Tag.

Als Abschluss des 50-Jahr-Jubiläums hat die FFS am 5. Dezember zu einem Festabend eingeladen. Viele aus unserem Dienstzweig haben an dieser würdigen und unterhaltsamen Feier teilgenommen und bedanken sich herzlich.

Mit Einsatzbereitschaft für eine sinnvolle Aufgabe und kameradschaftlicher Zusammenarbeit starten wir zuversichtlich ins neue Börsenjahr und wünschen uns weiterhin eine zufriedene Kundschaft.

Irène Schürpf – Gianella

FFS Kerzenatelier,

Untergeschoss Sparkasse Schwyz, Eingang Storchengasse, Schwyz

Zum Jubiläum der FFS haben wir unseren Kerzenkeller ein bisschen verschönert. Martha, Uschi, Marie-Theres und Monika haben ihm einen neuen Anstrich verpasst. Einen neuen Teppich haben wir bei Rainer Prachoinig gekauft und ihn auch gleich fachmännisch verlegen lassen.

Bei schönem Herbstwetter starteten wir am 10. November 2015 und am 7. Dezember 2015 beendeten wir unsere Kerzenkurse.

Von den 85 Kursen sind 5 ausgefallen. Während den 80 verbliebenen Kursen kamen 732 Kinder und Erwachsene zu uns, um 1835 Kerzen zu ziehen. Dazu brauchte es 384 kg farbiges Wachs. Wir freuen uns immer über die vielen zufriedenen Gesichter unserer kleinen und grossen Produzenten.



Workshop Kerzenziehen

Wie jeder Dienstzweig führten auch wir einen Jubiläumsanlass durch. Wir öffneten unsere Türen am 28. November für die ganze Bevölkerung. Bei Kaffee und Kuchen konnte man auch gleich noch eine Kerze ziehen. Schade, dass nur sehr wenige Gäste von der Gelegenheit Gebrauch machten, es waren nur gerade mal 12 – 15 Personen, die bei uns reinschauten.

Leider haben uns 2 Mitarbeiterinnen verlassen. Es sind Beatrice Dettling und Gaby Freitag. Wir möchten ihnen für ihre Mithilfe im Kerzenatelier vielmals danken. Dafür haben wir mit Barbara Betschart eine neue Mitarbeiterin gefunden. Sie hat sich schon gut eingelebt und wir freuen uns, sie in unserem Team zu haben.

Danken möchten wir auch der Gemeinde Schwyz, die uns die Räumlichkeiten zur Verfügung stellt, so dass wir unser Angebot weiter führen können.

Ein riesiges Dankeschön geht an alle Mitarbeiterinnen, welche mit ihrer Zeit, dem Geschick ihrer Hände und ihrer Kreativität, das jährliche Ziehen für Gross und Klein zu einem vorweihnachtlichen Erlebnis machen.

Claudia Peter, Claudia Kündig
Martha Föhn, Uschi Reichmuth

FFS Autodienst

Wir blicken auf ein sehr aktives Vereinsjahr zurück. Die Dienstleistungen unserer 12 Fahrerinnen und 8 Fahrer waren wiederum sehr gefragt. Der freiwillige FFS Autodienst ist nicht nur für Kranke, Senioren und Menschen mit eingeschränkter Mobilität unterwegs – auch Kinder brauchen vermehrt unseren Dienst.

Die Statistik vom Vereinsjahr 2015 zeigt, dass wir 2392 Fahrten gemacht haben: diese ergaben 105'986 km und erforderten 3284 ehrenamtliche Stunden. Für dieses grosse Engagement gebührt jeder FahrerIn und jedem Fahrer ein ganz herzliches Dankeschön!

Zum 50-Jahre-Jubiläum des Vereins FFS haben wir uns anfangs Juli am Wuchemärcht mit Kaffee und Kuchen dem breiten Publikum vorgestellt. Es war ein enorm heisser Samstagmorgen und demzufolge eher Wasser als Kaffee gefragt. Trotz all dem - das Interesse war gross und wir

FFS Dienstzweige

durften mit Lislott Bruhin und Maria Laini gleich zwei neue Fahrerinnen in unserem Team begrüßen.

Frau Anna Haas hat ihren Rücktritt per Ende 2015 bekannt gegeben. Für ihren unermüdlichen Einsatz während über 18 Jahren danken wir ihr noch einmal ganz herzlich. Wir haben Anna Haas am Chlaushock gebührend geehrt und verabschiedet.

Herr Josef Auf der Maur hat uns im Juli aus persönlichen Gründen leider wieder verlassen.

Bitte denkt auch im neuen Vereinsjahr wieder daran, unsere Kleidercontainer im Rubiswil und bei Getränke Küttel recht grosszügig zu „füttern“! Wir sind für jeden Franken Zustupf sehr dankbar.



Fahrdienst für Kinder

Ein ganz spezieller Dank geht an meine Co-Leiterin Claudia Peter. Sie hat mir wiederum mit vielen guten Ideen und grossem Einsatz geholfen, dieses arbeitsreiche Jahr zu bewältigen.

Meinem stets aufgestellten Team wünsche ich auch im neuen Vereinsjahr allzeit gute und unfallfreie Fahrt und freue mich weiterhin auf gute Zusammenarbeit.

Ursula Erni

FFS Mittagsclub

Der Mittagsclub besteht seit 40 Jahren. Wir können 30 – 35 Stammkunden am 1. und 3. Donnerstag ein feines Mittagessen und einen gemütlichen Nachmittag bieten.

Dieses Jahr feierte Freiwillig für Schwyz sein 50-jähriges Bestehen.

Auch wir vom Mittagsclub feierten mit und führten am 18. April einen Suppentag durch. Wir schenkten unseren Gästen eine feine Suppe aus. Auch dieses Jahr durften wir 11 Gästen zum runden oder halbrunden Geburtstag gratulieren. Von lieben langjährigen Gästen mussten wir durch den Tod Abschied nehmen: Margrit Kälin und Päuli Lumpert.



Mittagsclub in Aktion

Die 22 Anlässe besuchten 685 Gäste. Bei schönem und heissem Wetter machten wir unseren Sommerausflug mit Schiff und Bus nach Weggis, wo wir mit einem feinen Mittagessen verwöhnt wurden.

Im Herbst fand auch das obligate Lottospiel statt.

Meinem Team möchte ich an dieser Stelle ganz herzlich danken für die tatkräftige Unterstützung. Besonders Josef Appert danke ich für die 10 Jahre, die er unsere Kasse macht.

Maria Ulrich
Leiterin FFS Mittagsclub

FFS Freiwillig für Schwyz

Verein FFS

Das Jahr war geprägt von den Jubiläumsveranstaltungen. Der Startschuss wurde von der Erwachsenenbildung mit dem goldigen Jubiläumsprogramm gezündet und das Schlussbouquet fand im Dezember mit dem Jubiläumsfest im MythenForum statt. Dazwischen lagen die Jubiläumsveranstaltungen aller Ressorts und Dienstzweige – lesen Sie dazu die einzelnen Berichte in dieser Ausgabe.

Vorstand

Das Jubiläumsjahr war sehr gut vorbereitet, so dass die laufenden Geschäfte an 4 ordentlichen Sitzungen beraten werden konnten.

DANKE

Die Jubiläumsveranstaltungen wurden durch die Medien, vor allem vom Bote der Urschweiz, angekündigt und danach erschienen viele Berichte mit gelungenen Fotos. Vielen Dank für die wohlwollende Berichterstattung.



Die Behörden und Amtsstellen im Kanton Schwyz, Bezirk Schwyz und den Gemeinden begleiteten uns mit Respekt und Anerkennung durch das Jubiläumsjahr. Vielen Dank für diese Wertschätzung und die finanziellen Unterstützungen.

Viele Gewerbebetriebe unterstützten unsere Veranstaltungen ganz spontan mit Material, Manpower, Mitarbeit oder finanziellen Zuschüssen. Allen ganz herzlichen Dank dafür.

Danke sagen wir unseren, zum Teil sehr treuen Gönnerinnen und Sponsoren für die langjährigen, immer wiederkehrenden Zuschuss-Batzen.

Den beiden Geschäftsstellenleiterinnen Nadja Tratschin (bis Ende Juli) und Brigitta Trinkler (ab August) für ihre Arbeit und die Sondereinsätze im Rahmen der Jubiläumsveranstaltungen.

Last but not least allen Aktivmitgliedern für die ehrenamtliche Arbeit während des ganzen Jahres und ganz besonders für die Zusatzeinsätze im Jubiläumsjahr so ganz im Sinne von:

FREIWILLIG FÜR SCHWYZ.

An der GV 2016 gebe ich mein Amt ab. Dankbar schaue ich auf die vergangenen Jahre zurück. Zusammen mit den Vorstandskolleginnen durften wir den Verein FFS weiter entwickeln und professionalisieren. Ganz viele Menschen fühlen sich mit dem Verein FFS verbunden oder verpflichtet und sichern so der Organisation eine gute Zukunft zu. Es lebe:

Freiwillig für Schwyz.

Die Präsidentin
Bernadette Kündig-Blättler

Aktivmitglieder des Vereins FFS

Vorstand

Kündig-Blättler Bernadette, St. Martinstrasse 52, Schwyz	Präsidentin
Annen-Heinzer Christa, Rickenbachstrasse 81, Schwyz	Aktuarin
Kalbermatten-Clemenz Fabienne, Weidhuobli 32, Schwyz	Dienstzweige I / Vizepräsidentin
Reich Evelyne, Rickenbachstrasse 24, Schwyz	Erwachsenenbildung
Suter Hedy, Eichenweg 16, Ibach	Dienstzweige II
Strüby Heidi, St. Martinstrasse 19, Schwyz	Kassierin
Wiget Stefanie, Herrengasse 32, Schwyz	StoffArt – Lehratelier

Geschäftsstelle

Tratschin Nadja, Kornmatt 10, Brunnen (bis Juli 2015)	Geschäftsstellenleiterin
Trinkler Brigitta, Grundstrasse 15, Knonau (ab August 2015)	Geschäftsstellenleiterin

FFS Erwachsenenbildung

Kommission

Reich Evelyne, Rickenbachstrasse 24, Schwyz
Gwerder-Steiner Vera, Untere Mangelegg 12, Schwyz
Horat-Gisler Andrea, Kreuzmatt 32c, Schwyz
Hummel Hagenbuch Petra, Wyssleren 11, Schwyz
Pallor Markus, Gotthardstrasse 67, Ibach
Styger-Trachsler Edith, Sonnmatt 4, Steinen
Töngi Oliver, Brüöl 2, Schwyz
Tschümperlin-Pfyl Manuela, Mangelegg 59, Schwyz

Schulleiterin

Brigitta Trinkler, Grundstrasse 15, Knonau

Mitarbeiterinnen Büro

Furrer Gaby, Perfidenstrasse 6, Rickenbach
Suter Astrid, Parkstrasse 5, Brunnen

Freie Mitarbeiter

Furrer Markus, St. Martinstrasse 45, Schwyz
Kündig Cécile, Chappelweid 12, Rickenbach

FFS StoffArt - Lehratelier

Kommission

Wiget Stefanie, Herrengasse 32, Schwyz
Camenzind Nicole, Oberes Feldmoos 8, Sattel
Hicklin Remo, Bahnhofstrasse 73, Schwyz
Kessler-Bürgler Margrit, Rickenbachstr. 73, Schwyz
Zehnder-Ulrich Andrea, Fronalpstrasse 8, Ibach

Atelierleiterin und Mitarbeitende

Ogi Heidi, Rickenbachstrasse 19, Schwyz
Curtins Jenny, Studerweg 9, Sattel (bis Sommer 2015)
Sidler Nina, Oelegg 1, Neuheim (ab Sommer 2015)
Gisler Vreni, Feldli 3, Seedorf

In Ausbildung

Camenzind Nicole, Feldmoos 8, Sattel
Dieckmann Vanessa, Albisstrasse 47, Steinhausen
Iten Nina, Waldheimstrasse 12c, Unterägeri
Malanovic Eldina, Grundstrasse 38, Schwyz
Marty Lisa, Abendweg 2, Ibach
Mürset Natascha, Chamerstrasse 94, Zug
Roth Ramona, Lochgasse 9B, Wagen
Staub Alicia, Panoramaweg 11, Menzingen
Steiner Angelika, Kupferweg 7, Schwyz

FFS Dienstzweige

Kommission

Marty-Gisler Cornelia, Archivgasse 12, Schwyz
Kalbermatten-Clemenz Fabienne, Weidhuobli 32, Schwyz
Kündig-Blättler Bernadette, St. Martinstrasse 52, Schwyz
Kleber Yvonne, Fuchsmatt 18, Rickenbach
Landolt Priska, Allerheiligen 18, Rickenbach
Peter Claudia, Dorfbachstrasse 27, Schwyz
Sigg-Brücker Corinne, Mangelegg 69, Schwyz
Steiner-Imhof Margrith, Rickenbachstr. 174a, Rickenbach
Ulrich-Kessler Maria, Rickenbachstr. 187, Rickenbach
Z'graggen Sibylle, Bahnhofstrasse 46, Brunnen

Aktivmitglieder des Vereins FFS

FFS Autodienst

Erni Ursula, Baumgarten 39, Rickenbach*
Peter Claudia, Dorfbachstrasse 27, Schwyz*
Amgwerd Monika, Brunnernstrasse 5, Sattel
Auf der Maur Josef, Schmiedgasse 15, Schwyz
Betschart Franz, Rickenbachstr. 155, Rickenbach
Bruhin Lislott, Rickenbachstrasse 101, Schwyz
Gwerder Astrid, Reichsgasse 26, Schwyz
Haas-Furger Anna, Brüöl 4, Schwyz
Holdener Christina, Perfiden 3, Rickenbach
Infanger Rosemarie, Dorfbachstrasse 31, Schwyz
Kälin Jörg, Seestrasse 15, Oberägeri
Laini Maria, Heideweg 2, Brunnen
Lienhard Sonia, Schlagstrasse 93, Schwyz
Lindauer Ferdy, Sportplatzweg 10, Brunnen
Murer Erwin, Brüöl 13, Schwyz
Räth Peter, Büölmattweg 5, Brunnen
Rickenbacher Godi, Gotthardstrasse 133, Ibach
Schmidig Margrit, Achermatt 2, Seewen
Schuler Eugen, Herrenmatt 4, Brunnen
Simmen Heinrich, Mythenweg 11, Brunnen
Tonazzi Ursi, Schlossermattli 9, Brunnen

FFS Kerzenatelier

Föhn-Schuler Martha, Mangelegg 101, Schwyz*
Reichmuth-Kennel Uschi, Wysserlen 5, Schwyz*
Kündig-Nideröst Claudia, Gartenlaubenstr. 12, Schwyz*
Peter Claudia, Dorfbachstrasse 27, Schwyz*
Andrey-Wyrtsch Marie-Theres, Mangelegg 131, Schwyz
Auf der Maur-Marty Monika, Ried 6, Schwyz
Auf der Maur Sonja, Loostrasse 24, Schwyz
Balmer-Frischknecht Esther, Oberfeld 43, Schwyz
Betschart Barbara, Husmatt, Illgau
Betschart-Reichlin Ursula, Loostr. 55, Schwyz
Betschart-Rickenbacher Rosi, Franzosenstr. 35, Seewen
Camenzind Rita, Baumgarten 41, Rickenbach
Gwerder-Bissig Cäcilia, Loostrasse 41b, Schwyz
Haas-Kälin Rita, Gütschweg 38, Schwyz
Lenzlinger Patricia, St. Martinsstr. 64, Schwyz
Lifart-Reist Esther, Chappelweid 35, Rickenbach
Pfyl-Müller Anna, Tschaibrunden 1, Schwyz
Rogenhofer Annette, Loostrasse 47, Schwyz

Schnetzler Angelika, Klösterlistr. 20 C, Schwyz
Schoepfer Haake Irma, Herrengasse 7/9, Schwyz
Schuler-Gisler Greth, Laubstrasse 9, Schwyz
Städelin-Wiget Antoinette, Mangelegg 144, Schwyz
Steiner-Niederberger Stefanie, Kupferweg 7, Schwyz
Studiger-Pfyl Renate, Blumenweg 6, Ibach
Stucki Erika, Halteli 5, Schwyz
Suter-Sigrist Vreni, Lückenstrasse 94, Ibach
Ulrich-Dober Rita, Gütschweg 26, Schwyz
Wyrtsch Heidi, Obermattli 9, Brunnen

FFS Kindertreff

Marty-Gisler Cornelia, Archivgasse 12, Schwyz*
Sigg-Brücker Corinne, Mangelegg 69, Schwyz*
Büeler-Sutter Nadia, Herrengasse 37, Schwyz
Gwerder-Bürgi Cäcilia, Nelkenweg 7, Ibach
Hagmann Karin, Kreuzmatt 16, Schwyz
Klinger-Graf Regula, Hinterdorfstr. 28, Schwyz
Küttel Andrea, Chappelweid 19, Rickenbach
Lüönd-Waltisperg Conny, St. Martinstr. 63, Schwyz
Mettler Itin Simone, St. Martinstr. 52, Schwyz
Schmidig Römer Monika, Bahnhofstr. 38e, Brunnen
Schuler-Quadri Miranda, Mangelegg 123, Schwyz
Trütsch Heidi, Rickenbachstrasse 97, Schwyz
Tschümperlin Barbara, Bergstr. 2, Rickenbach
Tschümperlin-Süess Petra, Chappelweid 31, Rickenbach
Zberg Nadja, Laubstrasse 15, Schwyz

FFS Kinderparadies

Landolt Priska, Allerheiligen 18, Rickenbach*
Arnold Yvonne, Hausmatt 2, Steinen
Benz Deborah, Klösterlistr. 21, Schwyz
Betschart-Jaggi Jacqueline, Schützenstr. 1, Muotathal
Dörig-Ott Martina, Hirschstrasse 19, Schwyz
Kerbler Gabriela, Steistegstrasse 7, Schwyz
Monterrubio Mirjam, Bättigmatt 37, Schwyz
Rakic Milijana, Rubiswilstr. 17, Ibach
Schneider Anita, Theodosiusweg 9, Schwyz
Ulrich-Betschart Nadia, Buchenweg 5, Ibach

Aktivmitglieder des Vereins FFS

FFS Kinderkleiderbörse

Gianella Rita, Kreuzmatt 35, Schwyz*
Strüby Heidi, St. Martinstrasse 19, Schwyz*
Christen Regina, Axenstrasse 4A, Brunnen
Gwerder Walburga, Stoonsstrasse 9, Ried
Isenschmid Romy, Brüöl 18, Schwyz
Käppeli-Heinzer Maria, Bahnhofstr. 48, Schwyz
Kündig Marie-Therese, Engiberg 21, Seewen
Langenegger Marie-Theres, Brüöl 8, Schwyz
Rupp-Morell Elvira, untere Mangelegg 10, Schwyz
Schuler Lilly, Hinterer Steisteg 30, Schwyz
Schürpf-Gianella Irène, Allerheiligen 14, Rickenbach
Stöckli Margrit, Acherstattstrasse 7, Seewen
Suter Hedy, Eichenweg 16, Ibach
Trutmann Trudy, Wysistrasse 14, Schwyz
Trütsch Agnes, Rickenbachstrasse 97, Schwyz
von Euw Lisa, untere Mangelegg 13, Schwyz
Waser Anna, Herrengasse 57, Schwyz
Weber-Flambert Tessa, Axenstr. 4a, Brunnen
Weber-Inglin Annelies, St. Martinstr. 20, Schwyz
Zünd-Bachofen Helen, Neulücken 23, Schwyz

FFS Ludothek

Kleber Yvonne, Fuchsmatt 18, Rickenbach*
Betschart-Waser Eva, Rickenbachstr. 155, Rickenbach*
Betschart-Walther Susanne, Bahnhofstr. 101, Seewen
Deck-Winiger Margrith, Geissmatt 10, Rickenbach
Föhn-Schuler Martha, Mangelegg 101, Schwyz
Kalbermatten-Clemenz Fabienne, Weidhuobli 32, Schwyz
Masa Sarah, Seewenstrasse 7b, Brunnen
Schumacher-Sonder Paulina, Nümattli 6, Rickenbach
Steiner-Imhof Margrith, Rickenbachstr. 174a, Rickenbach
Wallimann-Suter Maria, Bahnhofstr. 42, Schwyz
Zemp-Schmid Rita, Salachstrasse 38, Ibach

FFS Mittagsclub

Ulrich-Kessler Maria, Rickenbachstr. 187, Rickenbach*
Appert-Dettling Josef, Lückenstrasse 26, Schwyz
Brügger-Nay Peppina, Brüöl 9, Schwyz
Kuhn-Betschart Rosmarie, Brüöl 9, Schwyz

Spielgruppenleiterinnen

Föhn-Graf Manuela, Frauholzstr. 14a, Steinen
Z'graggen Sibylle, Bahnhofstrasse 46, Brunnen

Revisionsstelle

Convisa Revisions AG, Herrengasse 14, Schwyz

FFS-Adressen

FFS Erwachsenenbildung

Strehlgasse 8, Schwyz
041 811 67 81, eb@ffs-schwyz.ch
FFS Kursräume Mythen und Fronalp
Acherhofstrasse 9, Schwyz

FFS Geschäftsstelle

Strehlgasse 8, Schwyz
041 811 32 26
brigitta.trinkler@ffs-schwyz.ch

FFS StoffArt – Lehratelier

Herrengasse 30, Schwyz
041 811 20 32
stoffart@ffs-schwyz.ch

FFS Kinderkleiderbörse

Gotthardstrasse 115, Ibach

FFS Kinderparadies, Ludothek und Spielgruppe

Steistegstrasse 5, Schwyz

FFS Kerzenatelier (November/Dezember)

Storchengasse (Sanhist), Schwyz

FFS Autodienst, Kleidersammelcontainer

Überbauung Schmitten, Rubiswil, Ibach
Küttel's Getränkemarkt, Gewerbe Mouta, Ibach

Verein FFS Jahresrechnung 2015

Vergleich Erfolgsrechnung 2015 mit Budget 2015 und Budget 2016

AUFWAND		<u>Budget 2015</u>	<u>Rechnung 2015</u>	<u>Budget 2016</u>
4020 Beitrag an Mietzinskosten	Fr	6'000.00	Fr 6'000.00	Fr 6'000.00
4100 Geschäftsstelle Aufwand	Fr	35'000.00	Fr 35'613.30	Fr 25'000.00
4110 Drucksachen/Jahresberichte	Fr	2'000.00	Fr 1'537.55	Fr 1'500.00
4120 Material, Kopien usw.	Fr	600.00	Fr 151.85	Fr 200.00
4130 Porti	Fr	1'000.00	Fr 592.20	Fr 400.00
4140 PC-/Bankspesen	Fr	200.00	Fr 156.25	Fr 200.00
4310 Geschenke, Jubiläen, Ausflug	Fr	2'000.00	Fr 1'567.90	Fr 1'600.00
4350 Auslagen Sitzungen	Fr	500.00	Fr 500.00	Fr 500.00
4360 Auslagen GV & Vorstand	Fr	2'500.00	Fr 3'000.00	Fr 2'500.00
4400 Externe Betreuung /Weiterbildung	Fr	200.00	Fr -	Fr -
4410 Kurse Aktivmitglieder	Fr	400.00	Fr 500.00	Fr 400.00
4500 Versicherung	Fr	2'000.00	Fr 1'240.75	Fr 900.00
4600 EDV/Internet	Fr	100.00	Fr 70.80	Fr 2'500.00
4720 Telefonbuch-Einträge	Fr	120.00	Fr 113.40	Fr 120.00
4800 PR-Arbeit/Werbung/Beiträge	Fr	250.00	Fr -	Fr -
4810 ausserord. Aufwand	Fr	-	Fr 2'160.00	Fr -
4900 50-Jahr Jubiläum	Fr	<u>78'000.00</u>	<u>Fr 74'948.56</u>	<u>Fr -</u>
Total	Fr	<u>130'870.00</u>	<u>Fr 128'152.56</u>	<u>Fr 41'820.00</u>
ERTRAG				
6000 Aktiv-Mitglieder-Beiträge	Fr	600.00	Fr 810.00	Fr 600.00
6010 Passiv-Mitglieder-Beiträge	Fr	8'000.00	Fr 8'420.00	Fr 8'000.00
6020 Kollektiv-Mitglieder-Beiträge	Fr	500.00	Fr 560.00	Fr 500.00
6030 Gönner-Beiträge	Fr	8'500.00	Fr 8'670.00	Fr 18'500.00
6100 Geschäftsstelle Ertrag	Fr	17'325.00	Fr 17'969.00	Fr 14'365.00
6200 Bankzinsen	Fr	150.00	Fr 50.51	Fr 50.00
6500 Beitrag an Jubiläum	Fr	<u>106'000.00</u>	<u>Fr 99'960.60</u>	<u>Fr -</u>
Total	Fr	<u>141'075.00</u>	<u>Fr 136'440.11</u>	<u>Fr 42'015.00</u>
Gewinn	Fr	<u>10'205.00</u>	<u>Fr 8'287.55</u>	<u>Fr 195.00</u>

H. Strüby-Gwerder

Kassierin

Schwyz, 30. Januar 2016

Verein FFS Jahresrechnung 2015

Vermögensrechnung per 31.12.15

AKTIVEN

Kasse	Fr	853.35
SKB Vereinskonto	Fr	107.92
SKB Sparkonto	Fr	78.65
SKB Geschäftsstelle	Fr	486.75
Sparkasse Sparkonto	Fr	15'757.25
Crédit Suisse	Fr	9'412.09
UBS	Fr	14'404.85
LU KB / Mietzinskaution	Fr	5'228.64
Casino Aktien	Fr	<u>1.00</u>

Total Aktiven Fr 46'330.50

PASSIVEN

Trans. Passiven	Fr	4'000.00
Kapital	Fr	<u>42'330.50</u>

Total Passiven Fr 46'330.50

VERMÖGENSRECHNUNG

Kapital per 31.12.2014	Fr	<u>34'042.95</u>
Kapital per 31.12.2015	Fr	<u>42'330.50</u>
Gewinn	Fr	<u>8'287.55</u>

H. Strüby-Gwerder

Kassierin

Schwyz, 30. Januar 2016

Revisionsbericht zur Jahresrechnung 2015



Bericht des Wirtschaftsprüfers an die Mitgliederversammlung des Vereins FFS, Schwyz

Auftragsgemäss haben wir eine Review der Jahresrechnung (Bilanz und Betriebsrechnung) des Vereins FFS für das am 31. Dezember 2015 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910 „Review (prüferische Durchsicht) von Abschlüssen“. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrunde liegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Schwyz, 7. März 2016

CONVISA Revisions AG

Handwritten signature of Markus Schuler in black ink.

Markus Schuler
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Handwritten signature of Ralph Gwerder in black ink.

Ralph Gwerder
Zugelassener Revisionsexperte

CONVISA
Revisions AG

Schwyz
Aldorf
Pfäffikon

Herrengasse 14 · 6430 Schwyz
Schliesshüttenweg 6 · 6460 Aldorf
Eichenstrasse 2 · 8808 Pfäffikon

Ein Unternehmen der CONVISA Holding AG

Telefon 041 810 48 60
Telefon 041 872 00 30
Telefon 055 415 40 60

Fax 041 810 48 62
Fax 041 872 00 31
Fax 055 415 40 69

Mitglied von EXPERTsuisse

www.convisa-revisions.ch

Herzlichen Dank an alle Sponsoren und Gönner

Sponsoren Jubiläum 2015

Aeschmann Thomas+Jolanda, Brunnen
Avina Stiftung
Basler Versicherung AG, Schwyz
Bezirk Gersau
Bezirk Schwyz
Convisa AG, Schwyz
Elektrizitätswerk des Bezirk Schwyz
Gemeinnützige Gesellschaft Schwyz
Gemeinde Arth
Gemeinde Muotathal
Gemeinde Ingenbohl-Brunnen
Gemeinde Schwyz
Gemeinde Steinen
Landi Sursee
Margarethe Meyer - Stiftung, Basel
Marty Architektur AG, Schwyz
Migros Kulturprozent, Luzern
Pro Juventute, Schwyz
Reichmuth Margrith+Ruedi, Schwyz
Schelbert Paul, Schwyz
Schwyzer Kantonalbank, Schwyz
Sparkasse Schwyz AG, Schwyz
Strüby Holzbau AG, Seewen
Tennis-Center, Ibach
Triner Druckerei AG, Schwyz
Vaudoise Versicherung, Schwyz
Victorinox AG, Ibach
Zoom Marketing GmbH, Cham

Gönner ab Fr. 50.—

Annen-Wirz Agnes, Ibach
Auf der Maur-Föhn Elisabeth, Ibach
Betschart-Kälin Marianne, Ibach
Betschart&Reichlin Treuhand, Schwyz
Blaser-Gerig Marita, Ibach
Blum Robert, Schwyz
Bründler Regula, Rickenbach
Bründler Pia, Schwyz
Bruhin-Thrier Werner, Schwyz
Brun Dagmar+Mathias, Brunnen
Bürgler Pia, Brunnen
Crédit Suisse, Schwyz
CSB Immobilien, Ibach
CSS Versicherungen, Schwyz
Deck-Winiger Margrith, Rickenbach
Ehrler-Suter Berta, Schwyz
Elsener Margrit, Brunnen
Engel Pia, Ibach
Felder Hans AG, Schwyz
Föhn Martha, Schwyz
Fürstenberger Caroline, Brunnen
Gasser Heizung-Sanitär AG, Ibach
Gössi-Waltisberg Rita, Rickenbach
Horat Bruno, Maler, Ibach
Horat Elektro AG, Seewen
Horat Nicolette, Seewen
Horat Ida, Seewen
Huwyler Madeleine, Schwyz

Herzlichen Dank an alle Sponsoren und Gönner

Inderbitzin Hermann, Schwyz

Inderbitzin+Kälin, Elektr. Anlagen, Ibach

Jauch-Küttel Berta, Schwyz

Kälin-Zihler Karl, Schwyz

Käppeli-Mazenaue Maria, Schwyz

Kessler-Bürgler Margrit, Schwyz

Knobel Furrer Christina, Schwyz

Koller Anna, Schwyz

Kündig-Blättler Bernadette, Schwyz

Lagler Urs, Schwyz

Lampietti Andrea, Schwyz

Liechti-Schilliger Margrith, Schwyz

Lifart-Reist Esther, Rickenbach

Lindauer Ferdy, Brunnen

Meier-Föllmi Lilly, Goldau

Müller Blumen AG, Schwyz

Müller Karin, Schwyz

Naon Irène, Rickenbach

Nef-Mayer Barbara, Schwyz

Omlin-von Wyl Ruth, Seewen

Purtschert Marietheres, Rickenbach

Reich Evelyn, Schwyz

Reichlin-Zimmermann Brigitte, Schwyz

Reichlin Vreni, Schwyz

Reichmuth-Bischof Ruedi, Schwyz

Reichmuth-Indergand Rita, Brunnen

Reichmuth-Huber Adele, Schwyz

Schäuble-Linggi Rita, Ibach

Schindler Richard, Schwyz

Schmidig-Büeler Ida, Schwyz

Schnüriger-Vetter Paul, Rothenthurm

Schüpfer Yvonne, Morschach

Steiner-Tschiri Käthy, Seewen

Suter Beatrice, Rickenbach

Tomaschett-Defuns Anna Maria, Brunnen

Töngi Oliver, Schwyz

Triulzi-Furger Monika, Brunnen

Vokinger-Rodriguez Silvia, Rickenbach

Von Rickenbach Maria, Sattel

Walker Susanne, Altdorf

Weber Annelies, Schwyz

Wehrli Reto, Schwyz

Weibel-Reichmuth Ruth, Schwyz

Werner Mode AG, Schwyz

Wilhelm Schmidlin AG, Oberarth

Wohnbedarf Kaufmann, Steinen

Zehnder-Auf der Maur Helen, Schwyz

Zehnder-Steinberger Hanny, Rickenbach

Zemp-Schmid Rita, Ibach

Zünd-Bachofen Helen, Schwyz

Zumbühl-Bolfing Agnes, Rickenbach

Zumstein Michaela, Schwyz

ffs Dienstzweige Jahresprogramm 2016

ffs Kindertreff

erläube, entdecke, erfahre

Cornelia Marty-Gisler 041 810 18 93
Corinne Sigg-Brücker 041 810 03 30

Achtung

Versicherung ist für jeden Anlass
Sache
der Teilnehmenden.

27. Januar

**Märli, Magie und Trudi Gerster im
Forum der Schweizer Geschichte**
Schwyz / Conny Lüönd

041 810 20 86

24. Februar

Kind und Krankenhaus

Spital Schwyz / Petra Tschümperlin
041 810 40 01

16. März

Schoggiosterhasen selber machen

Schwyzler Qualitätskonditorei Lüönd
/ Andrea Küttel 041 810 32 90

9. April

Schnitten mit dem Sackmesser

Schwyz / Corinne Sigg
041 810 03 30

18. Mai

Besuch im Busdepot

Ibach / Miranda Schuler-Quadri
041 810 04 01

21. Mai

Erlebnismorgue auf dem Bauern- hof, Besenbeiz Degenberg

Ibach / Cäcilia Gwerder
041 810 13 21

8. Juni

Dem Geheimnis der Honigbienen auf der Spur

Schwyz / Cornelia Marty-Gisler
041 810 18 93

22. Juni

Dem Güsel an den Kragen

/ Nadja Zberg
041 710 08 86

7. + 14. September

Besuch beim Tierarzt Abgottspon

Schwyz/ Monika Schmidig Römer
041 820 63 74

19. Oktober (Verschiebedatum 26. Oktober)

Basteln mit Naturmaterialien im Wald

Schwyz / Karin Hagmann
041 850 39 27

5. November

Käsen auf dem Bauernhof

/ Andrea Küttel
041 810 32 90

November

Sparkassenmärlitheater

Schwyz / Nadja Zberg
041 710 08 86

Dezember

Märchenzauber im Lichtermeer

Schwyz / Heidi Trütsch
041 810 30 35

ffs Kinderparadies

Steistegstrasse 5, Schwyz
Hütendienst für Kinder von
2 1/2 bis 5 Jahren.

Mi 08:45 – 10:45 Uhr
(ausgenommen Schulferien)

Jacqueline Betschart 079 375 95 73

Spielwaren Börse,
3. September 2016

ffs Mittagsclub

Treffpunkt der Senioren am
ersten und dritten Donnerstag
im Monat zum
gemeinsamen Mittagessen.
Informationen in der lokalen
Tagespresse.

Maria Ulrich-Kessler 041 811 44 54

ffs Kerzenatelier

Storchengasse, Schwyz
Kerzenziehen für Gross und Klein
Mitte November bis Mitte De-
zember

Uschi Reichmuth 041 811 48 79

ffs Spielgruppe Wirbelwind

Steistegstrasse 5, Schwyz
Spielgruppe für Kinder ab 2 1/2
Jahren.

Montag und Donnerstag.
Sibylle Z'graggen 041 820 25 61

ffs Autodienst

Autodienst für Senioren, Kranke,
Kinder sowie Mitmenschen mit
eingeschränkter Mobilität aus den
Gemeinden Schwyz, Brunnen und
Umgebung.

Bitte zwei Tage vorher anmelden

Ursula Erni 041 811 42 62
078 712 22 55

Claudia Peter 041 811 84 42
079 488 68 57

ffs Ludothek

Steistegstrasse 5, Schwyz
Ausleihe von Spielen und Spiel-
geräten.

Mi 13:30 – 15:30 Uhr, Fr 15:30 –
17:30 Uhr

(ausgenommen Schulferien)
Yvonne Kleber 079 932 81 09
(während Öffnungszeiten)

ffs Kinderkleiderbörse

Gottthardstrasse 115, Ibach
Mi 09:00 – 11:00/14:00 – 17:00 Uhr
Fr 14:00 – 17:00 Uhr

1. Samstag im Monat 10:00 – 12:00
Uhr (nur Verkauf, keine Warenan-
nahme)

Sportartikelbörse 8./9. November 2016
078 893 99 49

(Während den Öffnungszeiten)



Jahresprogramm 2016

Mittagsclub



7. Januar	MythenForum	041 818 60 50
21. Januar	Schützenhaus	041 811 10 52
4. Februar	Cafeteria Acherhof	041 818 32 92
18. Februar	Schützenhaus	041 811 10 52
3. März	Wysses Rössli	041 811 19 22
17. März	Schützenhaus	041 811 10 52
7. April	MythenForum	041 818 60 50
21. April	Riedstube	041 811 24 62
12. Mai	Schützenhaus	041 811 10 52
19. Mai	Cafeteria Acherhof	041 818 32 92
2. Juni	Riedstube	041 811 24 62
16. Juni	Wysses Rössli	041 811 19 22
7. Juli	Ausflug	
Sommerferien		
18. August	Riedstube	041 811 24 62
1. September	Cafeteria Acherhof	041 818 32 92
15. September	MythenForum	041 818 60 50
6. Oktober	Wysses Rössli	041 811 19 22
20. Oktober	Riedstube (Lotto)	041 811 24 62
3. November	MythenForum	041 818 60 50
17. November	Schützenhaus	041 811 10 52
1. Dezember	Cafeteria Acherhof	041 818 32 92
15. Dezember	Wysses Rössli	041 811 19 22

Um **11.30 Uhr** wird jeweils das Mittagessen serviert.

Die **Stammgäste** müssen sich bei Verhinderung im Restaurant abmelden.

Die **sporadisch Teilnehmenden** müssen sich im Restaurant direkt anmelden.

Leitung: Maria Ulrich-Kessler, Rickenbachstrasse 187, 6432 Rickenbach, 041 811 44 54

